

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 16.09.2026

Blutspenderehrung

Blutspenden sind ein wichtiger Beitrag zur medizinischen Versorgung und können Leben retten. Jede Spende zählt! Daher ist es erfreulich, dass in diesem Jahr Sarah Neher für ihre 25. Blutspende von Bürgermeister Weiskopf und vom Vorsitzenden der DRK Ortsgruppe Tieringen-Hausen, Herrn Stefan Buhmann geehrt werden konnte. Die Ehrung erfolgte im Rahmen der Gemeinderatssitzung durch die Übergabe der Ehrennadel sowie der Urkunde und einem kleinen Präsent der Gemeinde.



Kommunale Wärmeplanung

Der Vorsitzende informierte darüber, dass mit Inkrafttreten des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) zum 01.01.2024 sowie des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes Baden-Württemberg (KlimaG BW) vom 06.08.2025 für alle Kommunen die Verpflichtung besteht, bis spätestens 30.06.2028 eine kommunale Wärmeplanung (KWP) durchzuführen. Er begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Schlagenhauf von der Energieagentur Zollernalb. Herr Schlagenhauf stellte den Sachverhalt anhand einer Power Point Präsentation vor und stand für anschließende Fragen zur Verfügung.

Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat der Erstellung eines kommunalen Wärmeplans durch die Energieagentur Zollernalb für die Gemeinde Hausen am Tann zu.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gab bekannt, dass es in der nicht öffentlichen Sitzung am 22.07.2026 u. a. um Personalangelegenheiten im Bereich des Kindergartens ging, welche nach wie vor keinen

Öffentlichkeitscharakter haben, des Weiteren war auf der Tagesordnung dieser nicht öffentlichen Sitzung eine Pachtangelegenheit sowie die Wasserversorgung im Bereich vom Golfplatz.

Bürgerfragen

Aus den Reihen der Zuhörerschaft wurde die Frage gestellt, ob die Möglichkeit besteht für den Trainingsbetrieb eine Optimierung zu schaffen, wenn in der Gemeindehalle Veranstaltung stattfinden und der Schutzboden teilweise bereits am Dienstag verlegt werden muss. Der Vorsitzende sicherte zu, hier nach einer Lösungsmöglichkeit zu schauen.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten – Erwerb des Flurstücks 48/10 zur Errichtung einer Wohnbebauung

Gemeinderat Conzelmann stellte mangels fehlender weiterer Informationen den Antrag diesen TOP auf die nächste Sitzung zu vertagen. Der Gemeinderat stimmte diesem Antrag einstimmig zu.

Gemeinsamer Standesamtsbezirk Zollernalbkreis

Der Gemeinderat hat folgendes beschlossen:

1. Einem Beitritt der Gemeinde Hausen am Tann zum gemeinsamen Standesamtsbezirk Zollernalbkreis wurde zum derzeitigen Zeitpunkt nicht zugestimmt.
2. Die weitere Entwicklung und die Erfahrungen mit dem gemeinsamen Standesamtsbezirk werden zunächst abgewartet. Insbesondere sollen die organisatorischen Abläufe, die Bürgernähe sowie die tatsächlichen Auswirkungen auf die beteiligten Gemeinden beobachtet und bewertet werden.
3. Die Möglichkeit eines späteren Beitritts bleibt ausdrücklich bestehen. Sollte sich künftig ein entsprechender Bedarf bzw. ein konkreter Vorteil für die Gemeinde Hausen am Tann ergeben, wird über einen Beitritt erneut beraten und entschieden werden.

Neugestaltung der Dorfmitte – Vergabe der Elektroarbeiten

Der Gemeinderat hat folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat nahm zur Kenntnis, dass entgegen der bisherigen Annahme auf dem Platz am ehemaligen Eckbauerhaus kein bestehender Stromanschluss vorhanden ist und deshalb eine entsprechende Stromversorgung nachträglich hergestellt werden muss.
2. Der Gemeinderat stimmte der Ergänzung der Maßnahme um die erforderlichen Elektroarbeiten zu.
3. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Elektroarbeiten einschließlich der Herstellung des Stromanschlusses, der Stromverteilung, der Beleuchtung sowie der vorgesehenen Stromanschlüsse für die zukünftige Nutzung an die Firma Artur Reiner aus Deilingen zum Angebotspreis von 23.913,93 € brutto zu vergeben.
4. Die Verwaltung wurde zudem ermächtigt, die für die Herstellung des Stromanschlusses erforderlichen Abstimmungen und Arbeiten mit der EnBW zu veranlassen.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Conzelmann bat darum, der Feuerwehr für ihren tatkräftigen und schnellen Einsatz anlässlich des Sturmschadens auf dem Friedhof seinen ausdrücklichen Dank auszusprechen.

Weiter bat das Gremium darum, dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr, Herrn Dreher, für die Idee des Einbringens des Löschwassertanks auf dem neu zu gestaltenden Dorfplatz seinen herzlichen Dank auszusprechen.

Es wurden folgende Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat gestellt:

- Ersatzbepflanzung auf dem Friedhof als Ausgleichsmaßnahme für die Baumfällung
- Entfernen der kaputten Buchsbäume auf dem Friedhof, insbesondere im Bereich des Kriegerdenkmals
- Restliche Müllbeseitigung am Objekt Hofstattgasse 1
- Ersatzlösung für die Karte im Schaukasten neben dem Rathaus

Bekanntgabe und Verschiedenes

Der Vorsitzende sprach der Feuerwehr, dem Bauhof und allen sonstigen Beteiligten seinen ganz herzlichen Dank für die Beseitigung des Sturmschadens auf dem Friedhof aus, er ist froh, dass es keinen Personenschaden gegeben hat, er erwähnte, dass es bedauerlich für diesen Baum sei, dass die Pflegemaßnahmen keinen gewünschten Erfolg gebracht hatten, man werde sich nun Gedanken darüber machen, was als Ersatzbepflanzung eingebracht werden kann.

Des Weiteren lud der Vorsitzende zu folgenden anstehenden Veranstaltungen ein:

- Südtiroler Abend XXL am 26./27.09.2026
- Blutspende in Tübingen am 07.10.2026